

Medienmitteilung

Einweihung des neuen Klosterplatzes von Mariastein

(08.04.2026) Mit einem Volksfest wird der neue Klosterplatz von Mariastein am Samstag, 11. April 2026, ab 9 Uhr eingeweiht – begleitet von verschiedenen Veranstaltungen. Nach einer siebenjährigen Planungs- und Ausführungszeit kann der Platz seiner Bestimmung übergeben werden: Ein verkehrsfreier Ort für alle, ein Weg hin zum Heiligtum von Mariastein.

2019 beschlossen das Benediktinerkloster und die Gemeinde Metzerlen-Mariastein, den Klosterplatz neu zu denken. Den Wettbewerb gewann das Zürcher Architekturbüro Atelier Ehrenklaus Hemmerling mit dem Projekt «Maria im Stein – der Klosterplatz als Gastgeber». Aus einer Verkehrsfläche entstand ein offener Raum: klar gegliedert, grosszügig und für alle zugänglich. Heute ist der Platz Bühne und Rückzugsort zugleich. Er dient dem Alltag ebenso wie Prozessionen, Festen und dem stillen Verweilen.

Ein Pflasterstein-Teppich von rund 4'000 Quadratmetern

Im Zentrum steht der neue Natursteinbelag. In einem feinen Farbverlauf von Grau über Gelb bis zu warmem Rot führt er sinnbildlich vom Profanen zum Sakralen. Der Boden lenkt Besucherinnen und Besucher zur Basilika und zur im Felsen verborgenen Gnadenkapelle. Die Pflasterung ist barrierefrei, robust und wasserdurchlässig, selbstverständlich auch mit Rollstuhl oder Kinderwagen befahrbar. In Mariastein ist Stein mehr als nur Material. «Wir gehen in den Stein», heisst es hier – und genau dieses Motiv prägt die Anlage.

Natursteinflächen, Mauern und gezielt gesetzte Leitsteine verweisen auf das Unsichtbare: das Heiligtum im Innern des Felsens.

Seitenräume öffnen den Blick

Ein kleiner Garten, gedacht als *hortus conclusus*, schafft eine stille Etappe auf dem Weg dorthin. Gegenüber bietet ein offener Pavillon Schutz und Raum für Begegnung. Acht Linden strukturieren den Platz und nehmen Bezug auf die Säulen der Basilika. Neu ist auch der Zugang zur Gnadenkapelle: Er führt über eine stimmige Aussenpassage – mit einem in Stein gehauenen Marienrelief – hinunter in die Felsengrotte. Am Abend taucht ein zurückhaltendes Lichtkonzept die Anlage in eine ruhige, würdevolle Atmosphäre.

Teil eines Zukunftsprojektes

Die Neugestaltung ist Teil des Projekts «Aufbruch ins Weite – Mariastein 2025». Der Platz versteht sich dabei nicht nur als Bauwerk, sondern als Gastgeber: offen, einladend und klar. Ein Ort, der den Übergang markiert – vom Unterwegssein zum Innehalten.

Kosten und Finanzierung

Bauherr ist das Benediktinerkloster Mariastein. Die Neugestaltung des rund 4'200 Quadratmeter grossen Klosterplatzes – inklusive Spiel- und Picknickbereich im Bereich des Parks des Klosterhotels Kreuz sowie die neue Südzufahrt für klostereigene Zwecke – kostet insgesamt rund 6,2 Millionen Franken. Dank Beiträgen von privater Seite und der öffentlichen Hand konnten bisher rund 3,5 Millionen Franken gedeckt werden. Für die verbleibende Finanzierung sind die Benediktiner von Mariastein weiterhin auf Spenden und Zuwendungen angewiesen.

Zur gesamten Arealgestaltung auf einer Fläche von rund 16'000 Quadratmetern gehören auch der Pilgerparkplatz sowie die hindernisfreie Bushaltestelle «Kloster Mariastein». Die Kosten für den Pilgerparkplatz in Höhe von rund 900'000 Franken übernimmt das Benediktinerkloster Mariastein. Die Kosten für die Bushaltestelle von 280'000 Franken tragen der Kanton Solothurn und die Gemeinde Metzerlen-Mariastein.

Angaben

Wettbewerb und Planung 2019–2022, Kontextplan AG: Boris Szépal und Eva Diem

Auftragsart: Wettbewerb mit Präqualifikation, 2020

Realisierung: 2022–2026: Architektur und Gesamtleitung: Atelier Ehrenklau Hemmerling GmbH, Zürich: Katharina Ehrenklau und Julia Hemmerling

Leitendes Kernteam: Silvio Haberthür (Leitung Arealgestaltung und Bauherrenvertreter), Florian Dolder, Eva Diem (bis Dezember 2023), Ruedi Kohler, Dominique Oser (ab Dezember 2023), Mariano Tschuor. Bauleitung Oberbau: Jacques Mennel, Landschaftsarchitekt Zürich.

Kontakt

Mariano Tschuor, Benediktinerkloster Mariastein, Klosterplatz 2, 4115 Mariastein

mariano.tschuor@kloster-mariastein.ch

www.kloster-mariastein.ch

+41 79 756 63 00